

01. April 2006

Endlich wieder Sandstein - und dann sogar *der Sachsen-Klassiker!*

Fast fünf Monate waren witterungsbedingt seit unserer letzten Sachsenklettertour vergangen, aber auch wenn das eine sehr lange Zeitspanne ist, war sie angesichts unser Eiskletterabenteuer im Januar und Februar 2006 halbwegs erträglich. Doch jetzt war endlich wieder Sandstein in Sicht, denn der ewig lange Winter hat mit strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen das ersehnte Ende gefunden. Und so haben Steffen Große und Aldo für diesen 1. April nicht einen groß angelegten Aprilscherz, sondern die erste echte Kletterfahrt 2006 geplant. Das anfangs vorgesehene "westelbische" Unternehmen wurde angesichts der Hochwasserlage schnell verworfen und eine Traumtour, die für Steffen noch neu war, ins Auge gefasst: der Schusterweg auf den Falkenstein!

Als jahreserste Tour natürlich gleich ein gewaltiger "Hammer", dafür aber ein Schmäckerchen vom Feinsten, die wohl alpinistischste Tour im ganzen Elbsandstein! Das kann man nicht weiter veredeln? Oh, doch! Denn am Freitag stieß erfreulicherweise kurz entschlossen noch Elke Krönert hinzu. Und so stand das Team nach längerem Anmarsch gegen 11 Uhr am Einstieg. Was dann folgte, kann nur der nachempfinden, der diesen Klassiker schon gestiegen ist - stundenlanger Klettergenuss mit allen Spielarten des Sandsteinkletterns.

Steffen lieferte einen brillanten Vorstieg ab, alle kämpften sich mehr oder weniger schimpfend durch den unteren Reitgrad und stolz war der erste Sachsendgipfel 2006 schließlich erreicht.



Ein kleines Extra gab es noch:

Das Dreiergespann war nämlich nur knapp an der totalen Jahresersten 2006 auf dem Falkenstein vorbei geschlittert ... na ja, das ist ein wenig geschwindelt, denn die hatte es schon am 01.01.2006 um 0:30 Uhr gegeben. Aber als erst vierte Seilschaft 2006, und als erste über den Schusterweg, konnten sie sich in das Gipfelbuch eintragen.

Ein Jahresauftakt nach Maß: ein großartiger Gipfel über einen einmaligen Weg in einem Klasseteam - so kann (und wird hoffentlich) das Sachsenkletterjahr 2006 weiter gehen.